

Das Projekt wird gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms "TOLERANZ STÄRKEN - KOMPETENZ FÖRDERN".



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



www.toleranz-foerdern-kompetenz-staerken.de

Es wird auf Landesebene koordiniert von der Landeszentrale für politische Bildung im Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport.

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



demokratie
leben

Landeszentrale
für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen



www.politische-bildung.nrw.de

Das AKE-Bildungswerk...
...sieht seine Aufgabe darin,
Beratungs-, Projekt- und Weiterbildungs-
angebote mit Schwerpunkten in den Gebieten
der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit,
des interkulturellen Lernens sowie des
individuellen Engagements für Frieden und
Gerechtigkeit durchzuführen.

Ansprechpartner:

Karsten Wilke

karsten.wilke@ake-bildungswerk.de

AKE-Bildungswerk
Arbeitskreis Entwicklungspolitik e.V.
Südfeldstr. 4, 32602 Vlotho
fon 057 33/ 957 37, fax ../ 181 54
info@ake-bildungswerk.de
www.ake-bildungswerk.de

VERÄNDERN
LERNEN **AKE**

Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus



im Regierungsbezirk Detmold

Spendenkonto Nr. 250 631 199
Sparkasse Herford, BLZ 494 501 20

Beratungsnetzwerke

Seit Oktober 2008 fungiert das AKE-Bildungswerk als Träger eines regionalen Beratungsnetzwerks gegen Rechtsextremismus im Regierungsbezirk Detmold. Das Netzwerk ist Teil der Landeskoordinierungsstelle gegen Rechtsextremismus in Nordrhein-Westfalen, angesiedelt bei der Landeszentrale für politische Bildung NRW.

Vorkommnisse mit rechtsextremen, antisemitischen oder rassistischen Hintergründen gehören auch in Ostwestfalen-Lippe zum Alltag. Um diesen Tendenzen angemessen und dauerhaft entgegenzutreten zu können, stellt das Beratungsnetzwerk schnelle und unbürokratische Hilfe zur Verfügung.

Anlässe für Beratung

Wir helfen,

- wenn z.B. Rechtsextremisten Jugendclubs unterwandern oder übernehmen wollen
- wenn sich eine rechtsextreme Bürgerinitiative gründet
- wenn Immobilien zur Schulung von "Kameraden" gekauft werden sollen
- wenn rechtsextreme Veranstaltungen, Demonstrationen oder Aufmärsche geplant sind
- wenn Friedhöfe oder Gedenkstätten geschändet werden
- ...

Beratung vor Ort

Wir beraten,

- um akute Krisensituationen zu lösen
- Strategien zu entwickeln um rechtsextreme Tendenzen langfristig zu verhindern
- bei der Erstellung von Präventionskonzepten zur Stärkung des demokratischen Gemeinwesens

Falls Sie in Ihrer Kommune, in der Schule, in Vereinen oder, einfach gesagt, in Ihrem Umfeld rechtsextreme Tendenzen oder konkrete Aktivitäten feststellen,

sprechen Sie uns bitte an!

